

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 99 (1973)

**Heft:** 40

**Illustration:** "Hast du noch nie gehört, dass Staudämme gegen die Gesetze der Oekologie verstossen?"

**Autor:** Farris, Joseph

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Hast du noch nie gehört, dass Staudämme gegen die Gesetze der Ökologie verstossen?»

## Erfindung und Ermordung um seiner Habgier willen eines Miefbürgers durch höhere Gewalt

Wer möchte sich selber einen Miefbürger schelten!  
Ich wäre der Letzte. Bin ich's nicht doch?  
Plötzlich, als deftige Gefühle mich umwallten,  
spürte ich schon feierlich Miefbürgers Joch.

Miefbürgers Joch? Nein — Miefbürgers Freude!  
Zum letztenmal vielleicht dieses Jahr sitze ich auf dem Balkon.  
Hier war meiner Seele tiefster Friede beschieden,  
als wäre ich aller Miefbürger miefbürgerlichster Sohn.

In den Kistchen, darin früher Geranien blühten,  
wuchsen heuer — neben Wicken, Kapuzinern, Petunien, Akelei  
drei Büsche Lavendel, und niemand sage,  
dass dieser Balkon nicht buchenswert sei.

Lavendel! Lavendel duftet in alten Schränken.  
Ein Hauch südlichen Frankreichs weht zärtlich durchs Haus.  
Weshalb nur gingen einst viele Liebesgeschichten  
um Lavendel, Phlox und Jasmin so unglücklich aus?

Jetzt aber bin ich Lavendelbauer  
und zähle sorgfältig der Bienen Besuch.  
Wie emsig sie herfliegen und sammeln und schaukeln!  
Über alles führe ich im Kalenderchen Buch.

Denn ich ahnte, dass irgendwo in eines Imkers  
Bienenhaus ein seltener Bienenkorb steht,  
in dem nun ein winziges, winzigstes Tröpfchen  
Honig auf meine Verdienstrechnung geht.

Kam nicht der Nektar von unserem Lavendel?  
Gehört nicht mir selber des Bienenvolks Fleiss?  
Ich wär jetzt nicht Miefbauer, Miefbürger, Besitzer  
eigenen Honigs, wie ein anderer der Milch seiner Geiss?

In diesem Augenblick wurde der Miefbürger geboren  
und sein Geiz, seine Gewinnsucht, sein Neid, sein Verdruss —  
weil er doch, seit er Lavendelherr wurde,  
seinen Honig, den er nie finden wird, suchen muss.

Mit dem Kugelschreiber habe ich den Miefbürger erfunden.  
Die Druckerschwärze gibt ihm kurzfristig Gestalt.  
Dann in der Papiermühle wird er zerquetscht und zerrieben  
und stirbt, wie man sagen wird, durch höhere Gewalt.

Albert Ehrismann

Unsere Jubiläumsnummer ist restlos ausverkauft!



Die zweite Auflage erscheint im Oktober.

Wir bitten unsere Freunde um etwas Geduld. Viele tausend Bestellungen können erst nach Erscheinen der zweiten Auflage ausgeführt werden. Wer zusätzlich noch weitere Exemplare sich sichern will, möge dies mit einer Karte an den Nebelspalter-Verlag 9400 Rorschach tun oder beim Kiosk reservieren lassen.

Der Nebelspalter dankt für die unzähligen Sympathiebeweise. Das gibt ihm Mut zu weiterem Schaffen.

Nebelspalter-Verlag Rorschach

weise prophetischen Erkenntnissen der Zeichner und Texter in Europas dunkelster Zeit. Am Ende des Krieges war die Zeitschrift eines der meistzitierten Blätter. Der geschundene Vetter «Simplicissimus» erholte sich von seiner Erniedrigung nie wieder. Er siechte dahin und stellte 1967 sein Erscheinen ein.

So sind denn der Nebelspalter und die englische Zeitschrift «Punch» die einzigen satirischen Blätter in Europa von Format. Beides vom Geburtsjahrgang alte Herren; doch beim Nebelspalter sorgen ein frischer Geist und eine mutige Redaktion dafür, dass jeder Ansatz von Falten und Altersflecken radikal ausgemerzt wird. Dazu wollen wir ihm gratulieren!

Frank Siegfried

René Gilsli stellt in der Galerie AAA Ascona (Associazione Artisti Ascona)

vom 22. September bis zum 18. Oktober 1973

Zeichnungen und Karikaturen aus